

Zehetbauer. Lieder und Chorsätze zum Kirchenjahr

Du großer Schmerzensmann

Text: Adam Thebesius 1652; Weise: Martin Jan 1652

Satz: JOH. P. ZEHETBAUER

Alt
oder
Baß

rit.

1.-6. Du gro - ßer Schmerzensmann, vom Va - ter so ge - schla - gen!

1. Du gro - ßer Schmer - zens - mann, vom Va - ter so ge - schla - gen, Herr Je - su,
 2. Ach das hat un - - sre Sünd und Mis - se - tat ver - schul - det, was Du an
 3. Dein Kampf ist un - - ser Sieg, dein Tod ist un - - - ser Le - ben; in deinen

1. Du gro - ßer Schmer - zens-mann, vom Va - ter so ge - schla - gen,
 2. Ach das hat un - - sre Sünd und Mis - se - tat ver - schul - det,
 3. Dein Kampf ist un - - ser Sieg, dein Tod ist un - - - ser Le - ben;

1. Du gro - ßer Schmer - zens-mann, vom Va - ter so ge - schla - gen,
 2. Ach das hat un - - sre Sünd und Mis - se - tat ver - schul - det,
 3. Dein Kampf ist un - - ser Sieg, dein Tod ist un - - - ser Le - ben;

1. Du gro - ßer Schmer - zens-mann, vom Va - ter so ge - schla - gen,
 2. Ach das hat un - - sre Sünd und Mis - se - tat ver - schul - det,
 3. Dein Kampf ist un - - ser Sieg, dein Tod ist un - - - ser Le - ben;

steigern bis zum ff

dir sei Dank für al - le dei - ne Pla - gen: für dei - ne
 uns - rer Statt, was du für uns er - dul - det. Ach un - sre
 Ban - den ist die Freiheit uns ge - ge - ben. Dein Kreuz ist

... für al - le dei - ne Pla - gen; für dei - ne
 ... was du für uns er - dul - det. Ach un - sre
 ... die Frei - heit uns ge - ge - ben. Dein Kreuz ist

... für al - le dei - ne Pla - gen; für dei - ne See - len - angst
 ... was du für uns er - dul - det. Ach un - sre Sün - de bringt
 ... die Frei - heit uns ge - ge - ben. Dein Kreuz ist un - ser Trost,

See - len - angst, für de - ne Band und Not, für de - ne Gei - ße -
 Sün - de bringt dich an das Kreuz hin - an; o un - be - fleck - tes
 un - ser Trost, die Wunden un - ser Heil, dein Blut das Lö - se -

 See - len - angst, für de - ne Band und Not, für de - ne Gei -
 Sün - de bringt dich an das Kreuz hin - an; o un - be - fleck -
 un - ser Trost, die Wunden un - ser Heil, dein Blut das Lö -

 See - len - angst, für de - ne Band und Not, für de - ne Gei -
 Sün - de bringt dich an das Kreuz hin - an; o un - be - fleck -
 un - ser Trost, die Wunden un - ser Heil, dein Blut das Lö -

 für de - ne Band u. Not, für de - ne Gei -
 dich an das Kreuz hinan; o un - be - fleck -
 die Wunden un - ser Heil, dein Blut das Lö -

 lung, für de - nen bit - tern Tod.
 Lamm, was hast du sonst ge - tan?
 geld, der ar - men Sün - der Teil.

 - ße - lung,
 - tes Lamm,
 - se - geld,

 - ße - lung,
 - tes Lamm,
 - se - geld,

 - ße - lung, für de - - - nen bit - - - tern Tod.
 - tes Lamm, was hast du sonst ge - tan?
 - se - geld, der ar - - - men Sün - - - der Teil.

4. O hilf, daß wir auch uns zum Kampf und Leiden wagen und unter unsrer Last des Kreuzes nicht verzagen;
hilf tragen mit Geduld durch deine Dornenkrone, wenns kommen soll mit uns zum Blute, Schmach und Hohn.
5. Dein Angst komm uns zugut, wenn wir in Ängsten liegen; durch deinen Todeskampf laß uns im Tode siegen.
Durch deine Bande, Herr, bind uns, wie dirs gefällt; hilf, daß wir kreuzigen durch dein Kreuz Fleisch und Welt.
6. Laß deine Wunden sein die Heilung unsrer Sünden, laß uns auf deinen Tod den Trost im Tode gründen.
O Jesu, laß an uns durch dein Kreuz, Angst und Pein dein Leiden, Kreuz und Angst ja nicht verloren sein.